

Universitätsklinik und Poliklinik für Neurochirurgie



DIREKTOR
Prof. Dr. med. Christian Strauss



GUT ZU WISSEN

WAS KANN MAN IM PJ BEI UNS LERNEN UND SEHEN?

Sie können bei uns den Stationsalltag mit all seinem Umfang erlernen. Von Aufnahme (neurologische Untersuchung, aktive Teilnahme an Visiten), über die operative Versorgung bis zur Entlassung (Arztbrief, Reha, Pflegeüberleitung) werden sie in die Patient:innenbetreuung eingebunden. Die OP-Assistenz ermöglicht das Erlernen chirurgischer Grundlagen und gibt ihnen einen Einblick in die Neuro-navigation, den intraoperativen Ultraschall und das Operationsmikroskop.

WIE IST DAS TERTIAL GEPLANT (GIBT ES ROTATIONEN ETC.)?

Sie werden im Wechsel fest auf einer unserer beiden Stationen (Normalstation oder Intermediate-Care-Station) eingeteilt. Neben regelmäßigen OP-Assistenzen besteht die Möglichkeit an den unterschiedlichen Sprechstunden teilzunehmen und Einblick in die konsiliarische Mitbetreuung von Patient:innen sowie die Notfallversorgung zu erhalten.

DER BESONDERE NUTZEN DES PJ-LOG-BUCHS IST UNSERER MEINUNG NACH:

Wir betreuen nur eine/n PJler:in pro Tertial. Das PJ-Logbuch dient als Leitfaden für das Tertial und soll Ihnen und uns die Möglichkeit geben, Ihren Lernfortschritt innerhalb des Tertials zu überblicken. Bei Interesse sollen Sie auch spezielle Untersuchungstechniken wie z.B. Lumbalpunktionen oder Bohrlochtrepanationen erlernen und durchführen.

WERDEN BEI UNS PJ-WEITERBILDUNGEN ANGEBOTEN?

Das Erlernen der neurochirurgischen Krankheitsbilder und ihrer Behandlung erfolgt fallbezogen, in einem familiären Team. Sie nehmen an den internen Fortbildungen teil und sollen hier selbst Themen erarbeiten und vorstellen.

ORGANISATION

WELCHE ARBEITSZEITEN GELTEN FÜR PJ-LER:INNEN IN UNSERER KLINIK?

Werktags von 07:15 -16:15 Uhr. Wichtige Termine:
Mo. 13:30 Uhr Neurovask. Board / Mi. 13:00 Uhr Neuroonkol. Board / Fr. 13:00 Uhr Chef-/Oberarztvisite

BENÖTIGEN SIE BESONDERE ZUGANGSBE- RECHTIGUNGEN ODER SCHLÜSSEL? WENN JA, WOHER BEKOMMEN SIE DIESE?

Orbis-Zugang, Karte für den ZOP sowie Schlüssel für das Stationsarztzimmer (alle über das Sekretariat)

BRAUCHEN SIE NEBEN EINEM ORBIS-ZU- GANG WEITERE ZUGÄNGE ZU EINEM IT- SYSTEM (Z.B. ICM)?

Nein, Sie brauchen keine weiteren Zugänge.

DAS IST UNSERE ANSPRECHPARTNER:IN BZW. PJ-BEAUFTRAGTE:R

OA Dr. med. Sebastian Simmermacher
E-Mail: sebastian.simmermacher@uk-halle.de
Telefon: 0345 557 5947